

PHD SCHOOL OF LOGISTICS 2018

Sponsor werden und als Arbeitgeber für die
Manager der Zukunft platzieren

Talentscouting

Individuelle Lösungskonzepte

Frische Ideen für Ihr Unternehmen

DIE SUMMER SCHOOL DER GSOFLOG

09.-13.07.2018

Dortmund



PHD SCHOOL OF LOGISTICS 2018

Eine Woche - geballtes Wissen
Internationale Hochkaräter
Wissenschaft und Praxis

WARUM SPONSOR DER PHD SCHOOL OF LOGISTICS WERDEN?

Die PhD School of Logistics ist ein einmaliges Angebot für Promovierende der Logistik und ihrer angrenzenden Disziplinen. Internationale, hochkarätige Vortragende und Workshopleiter aus der wissenschaftlichen Community bieten jedes Jahr ein hochaktuelles und einzigartiges Programm. Getreu dem Prinzip der GSofLog verschmelzen hier Wissenschaft und unternehmerische Praxis in einem einwöchigen Angebot. Fachwissen wird vermittelt und direkt in praktischen und anwendungsorientierten Workshops erprobt. Digitalisierung und Industrie 4.0 fordern eine interdisziplinäre und bereichsübergreifende Zusammenarbeit. Nur hier arbeiten Logistiker mit Ingenieuren, Soziologen, Wirtschaftswissenschaftlern und Informatikern an neuen Konzepten und Theorien für die Praxis. Hier kommen Teilnehmer aus aller Welt zusammen und bilden ein unvergleichliches Netzwerk.

PRÄSENTIEREN SIE SICH ALS POTENZIELLEN ARBEITGEBER UND KOOPERATIONSPARTNER UND

- ... erweitern Sie Ihr Netzwerk um die Manager und Logistikexperten der Zukunft
- ... profitieren Sie von einer hervorragenden Präsenz und Sichtbarkeit Ihres Unternehmens auf unserer Veranstaltung, im Web und auf Printmaterialien
- ... lassen Sie von interdisziplinären Teams neue Lösungskonzepte für Ihre Problemstellung erarbeiten
- ... lernen Sie neue, hochqualifizierte Mitarbeiter für Ihr Unternehmen kennen
- ... informieren Sie über Ihre Produkte, Services und Dienstleistungen.

PhD School of Logistics

09.-13.07.2018

Fraunhofer-Institut für Materialfluss und Logistik IML
Joseph-von-Fraunhofer-Str. 2-4
44227 Dortmund

- 30 Teilnehmer
- Promovierende der Logistik, Informatik, Wirtschaftswissenschaften, Ingenieurwissenschaften, Sozialwissenschaften
- Anbindung an das Leistungszentrum Logistik und IT
- 9 Hochkaräter aus der Forschung
- Anbindung an das Fraunhofer IML

PHD SCHOOL OF LOGISTICS 2018

Sponsor werden und als Arbeitgeber für die Manager der Zukunft platzieren



Ihre Sponsoringmöglichkeiten:

Sponsoringmöglichkeit	Beschreibung	Betrag
Live Case Study in Ihrem Unternehmen	Die Teilnehmer der Summer School besuchen Ihr Unternehmen. Sie haben die Möglichkeit, Ihr Unternehmen vorzustellen. In einer Fallstudie entwickeln fünf interdisziplinäre Teams fünf Lösungskonzepte zu einer konkreten Problemstellung aus Ihrem Unternehmen. Die Lösungen werden Ihnen im Rahmen der Summer School vorgestellt und die beste Lösung kann von Ihnen prämiert werden.	5.000 Euro
Conference Dinner	Das Conference Dinner bietet die Möglichkeit, in einem geselligen Rahmen sein Netzwerk auszubauen und außerhalb des Veranstaltungsprogramms die Teilnehmer kennenzulernen und fachliche Diskussionen zu führen. Geboten wird ein dreigängiges Menü mit Getränken in einer Location in Dortmund. Gerne dürfen Sie zu diesem Event mit zwei Personen dazu kommen, den Austausch mit Wissenschaftlern, Praktikern und Promovenden suchen und Ihr Unternehmen repräsentieren. Darüber hinaus weisen wir Ihr Unternehmen als Sponsor des Events über Tischkarten mit Ihrem Logo aus.	2.000 Euro
Get-together	Beim Get-together lernen sich die Teilnehmer der Summer School nach ersten Workshops und Vorträgen bei Currywurst und einem Umtrunk kennen. Sie werden als Sponsor des Get-together über Schilder und Roll-Ups ausgewiesen und erhalten die Möglichkeit Ihre Informationsmaterialien und Give-Aways auszulegen.	800 Euro
Kaffeepausen	Zeigen Sie Präsenz durch Ihr Unternehmenslogo zum Verzehr auf beispielsweise Brownies und bleiben Sie so in bleibender Erinnerung. Ihr Logo wird von Ihnen zur Verfügung gestellt, die Bestellung und Präsentation übernimmt das Organistorenteam.	300 Euro
Hauptsponsor	Wir führen Ihr Unternehmenslogo auf der Veranstaltungswebsite, den Roll-Ups zur Summer School, auf den digitalen Flyern (internationale Werbung) und im gedruckten Programm auf. Darüber hinaus erhalten Sie die Möglichkeit, Informationsbroschüren Ihres Unternehmens während der Veranstaltung auszulegen und über ein Begrüßungspaket an alle Teilnehmer (inklusive Werbegeschenke) zu verteilen. Die Informationsmaterialien und Werbegeschenke werden von Ihnen zur Verfügung gestellt. Das Zusammenstellen der Mappe und die Auslage während der Veranstaltung übernimmt das Organistorenteam.	2.500 Euro

PHD SCHOOL OF LOGISTICS 2018

Ein Erfahrungsbericht
Live Case Study 2017



Während der PhD School of Logistics 2017 bot die GSofLog erstmalig die Gelegenheit einer Live Case Study. Die Teilnehmer der Summer School stellten sich zwei Problemstellungen bei DB Schenker und entwickelten in interdisziplinären Teams aus Logistikern, Soziologen, Psychologen, Ingenieuren, Wirtschaftsingenieuren und Wirtschaftlern Lösungskonzepte. In nur wenigen Stunden entstanden vollkommen unterschiedliche Konzepte mit innovativen Ansätzen. Im Interview mit Herrn Müller von DB Schenker werfen wir einen Blick zurück auf das Jahr 2017.

Gemeinsam mit der Graduate School of Logistics haben Sie 2017 die Live Case Study während der PhD School of Logistics durchgeführt. Die Live Case Study verbindet eine Exkursion zu einem Unternehmen mit Experteninterviews vor Ort und der Möglichkeit eine konkrete Problemstellung aus der Praxis in interdisziplinären Teams zu bearbeiten. Industrie 4.0 steht für Vernetzung, neue Technologien und den fachlichen Austausch über Abteilungen und Fachbereiche hinweg. In unserer Live Case Study erlebten wir Industrie 4.0 und entwickelten in fünf Teams fünf Lösungskonzepte.

Warum haben Sie sich für die beiden Siegerteams entschieden? Welche Faktoren waren ausschlaggebend?

Gerald Müller: Zunächst einmal möchte ich betonen, dass uns alle Teams mit ihren Ausarbeitungen und der Art wie aus verschiedenen Spezialisten ein homogenes Team geformt wurde, tief beeindruckt haben. Somit ging es nur um Nuancen. Das Siegerteam beim Thema „Optimierung der Kartonaufrichtung zur Vorbereitung der Kommissionierung“ hat uns besonders durch den ganzheitlichen Ansatz der Lösungserarbeitung und in der Interaktion der Teammitglieder während der Präsentation überzeugt. Erfahrene Unternehmensberater hätten dies nicht besser machen können. Bei der Themenstellung „Optimierung der Containerentladung“ war für uns der pragmatische Ansatz mit „wenig Investitionen viel bewegen“ sehr überzeugend – eine Lösung, die sofort umsetzbar ist.

Was hat Ihnen besonders an der Live Case Study gefallen?

Gerald Müller: Die Teams hatten drei Tage einen vollen Terminplan und Zeitdruck – dennoch: alle vermittelten den Eindruck Spaß an der Aufgabe und Teamarbeit zu haben. Ich finde die Kombination aus Professionalität und Spaß bei der Arbeit ist das, was man sich als Auftraggeber nur wünschen kann. Die Teilnehmer der Summer School haben binnen weniger Stunden ihre Ideen ausgearbeitet. Die Konzepte waren von einer ersten Analyse bis hin zur wirtschaftlichen Betrachtung ausgearbeitet. Von der Exkursion zum Standort bis zur Vorstellung der Ergebnisse vergingen nur drei Tage.

Wie schätzen Sie die Qualität der Ergebnisse ein?

Gerald Müller: Die Qualität der Ergebnisse war ohne Ausnahme sehr hoch und der von Unternehmensberatern vergleichbar – wenn man zusätzlich noch den engen Zeitrahmen berücksichtigt, kann man nur sagen: „Chapeau!“

Gemeinsam haben wir eine Exkursion an den Standort Bergkamen gemacht und dort zwei konkrete Cases aus dem Unternehmensalltag besichtigt. Werden die Konzepte der Summer School Teilnehmer an diesem Standort umgesetzt?

Gerald Müller: Den Prozess der Containerentladung im Wareneingang haben wir im Anschluss an die Live Case Study umgestellt. Das Konzept wurde nicht 1:1 übernommen, allerdings wurde das Grundkonzept der Entladung mittels Paletten (ohne Förderband) übernommen. Diese Maßnahme hat sich als sehr erfolgreich erwiesen, sodass wir mit einer geringeren Anzahl an Mitarbeitern bei der Entladung auskommen. Das Siegerkonzept zum Thema „Optimierung der Kartonaufrichtung“ ist komplexer und kostenintensiver. Die Neuausrichtung der Rüsterei ist deshalb noch in der Planung.

Welches Fazit ziehen Sie rückblickend? Würden Sie noch einmal gemeinsam mit der GSofLog eine Live Case Study angehen?

Gerald Müller: Jederzeit, immer gerne.

DB SCHENKER AG
GERALD MÜLLER

2017 bot die GSofLog
im Rahmen der Summer
School erstmalig eine
Live Case Study. Herr
Müller begleitete die
Study für DB Schenker.



PHD SCHOOL OF LOGISTICS 2018

Sponsoring
Ihre Ansprechpartner



SIE HABEN INTERESSE SPONSOR DER PHD SCHOOL OF LOGISTICS 2018 ZU WERDEN?

Sprechen Sie uns gerne an.

Britta Scherer

Koordinatorin der GSofLog
scherer@gsflog.de

Telefon: 0231 9743 413

Simone Thewes

Administration der GSofLog
info@gsflog.de

Telefon: 0231 577 771

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website:
www.gsflog.de

